



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Friedenskirche Ansbach



Gemeindebrief November 2025



Die frohe Botschaft Jesu

Liebe Gemeinde,

der Sommer ist zu Ende, und jetzt wird es draußen wieder ungemütlich. Kälte, Regen und Wind machen die Bäume kahl und mein Blick bleibt im Herbst oft wehmütig an bunten Blumen hängen, die das sommerliche Licht bewahren. Passend zur Jahreszeit geht es im Kirchenjahr nun viel um Abschied; Buße und Gedenken bestimmen Sonn- und Feiertage. Finstere Aussichten? Ja, aber zum Glück geht auch der Herbst vorüber und mit dem Advent beginnt ein neues Kirchenjahr. Die christliche Aussicht ist nicht der Verfall, sondern der Neubeginn.

So ist der Monatsspruch für November voller Hoffnung:

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. (2 Petr 3,13)

Die Aussicht geht noch viel weiter als über den Herbst hinaus, der Spruch weitet den Horizont über die Grenzen dieser Welt. Jesus hat seiner Gemeinde verspro-

chen, dass Gott nach dem Ende der Zeit alles neu macht. In seiner Neuschöpfung wird kein Schmerz mehr sein, kein Leid und kein Geschrei. Dazu wird jede Ungerechtigkeit aufhören. Darauf warten wir. Es ist manchmal ein schweres Warten, bei allem Betrug, Streit und Unfrieden. Mir erscheint angesichts des Übels der Welt das versprochene Gute noch heller. Wie die Rose im Herbst strahlt die frohe Botschaft Jesu in die Finsternis hinein.

Wenn Sie gerade eine schwere Zeit haben, tröste Sie die Gewissheit: es geht vorbei. Falls Großes und Ungewisses auf Sie zukommt, stärke Sie Gottes Zuspruch: „Ich bin bei dir.“

Manchmal hilft mir schon der Blick auf kleine Freuden, Schweres zu überstehen. Das Wochenende. Die nächsten Ferien. Kerzen im Advent ...

Gott sagt: Am Ende wird alles gut. Er ist da.

Mit herzlichen Segenswünschen,
Ihr Pfarrer Max Schnurrenberger



Foto: abikphotography @pixabay

Konfi-News

Der Konfi-Kurs gemeinsam mit den Jugendlichen aus Schalkhausen läuft. Wir haben uns sehr intensiv mit der Bibel beschäftigt. Es gab eine Bibel-Zeitreise mit Zeitmaschine direkt zu den wichtigsten Stationen des Gottesvolkes. Die ging vor dem Beginn der Zeit los und endete im himmlischen Jerusalem. Dazu haben wir Lesezeichen für die Bibeln gestaltet.

Im November steht das Gebet im Mittelpunkt. Das Pfarrteam freut sich über eine sehr interessierte und motivierte Konfi-Gruppe, mit der es gern auf dem Weg zur Konfirmation unterwegs ist.



St. Martin

Andacht und Laternenumzug

Dienstag, 11. November, 17.00 Uhr

Friedenskirche

Am 11. November feiern wir St. Martin. Der Heilige hat seinen Mantel mit einem Bettler geteilt. Weil solche Taten das Dunkle in der Welt vertreiben, gibt es am Martinstag traditionell Laternenumzüge.

Der Kindergarten Türkenstraße feiert um 17.00 Uhr eine kurze Andacht in der Friedenskirche und beginnt dann seinen Laternenumzug.

Die Friekis gehen nach der Andacht hoch zum Bezirkskrankenhaus und singen dort Lieder für die Patienten.



Zur Besinnung kommen

Buß- und Betttag ökumenisch begehen

Mittwoch, 19. November, 19.00 Uhr

Evangelisch-methodistische Christuskirche,
Triesdorfer Straße 31

Seit einigen Jahren ist der Buß- und Betttag kein gesetzlicher Feiertag mehr. Die evangelischen Christen und viele andere halten jedoch an diesem Tag der Besinnung und der Einkehr fest.

An diesem Tag feiern wir einen ökumenischen Abendmahlsgottesdienst in der Evangelisch-methodistischen Christuskirche. Predigen wird Pfarrer Jens Porep, leiten wird den Gottesdienst samt Abendmahlsfeier Pastor Sabbath Mavula von der Evangelisch-Methodistischen Kirche.

Zeigen Sie durch Ihre Teilnahme, dass Ihnen Gemeinschaft, Umkehr und Besinnung wichtig sind. Die Abstimmung mit den Füßen ist immer das deutlichste Zeichen.

Der Trauer Raum geben

Gottesdienst zum Gedenken an die verstorbenen Gemeindeglieder

Sonntag, 23. November, 10.00 Uhr
Friedenskirche

Am Ewigkeitssonntag gedenken wir im Gottesdienst in der Friedenskirche all der Gemeindeglieder, die in diesem Kirchenjahr aus unserer Mitte verstorben sind. Ihre Namen werden verlesen, wir entzünden ein Erinnerungslicht für sie und wir beten für sie und ihre trauernden Angehörigen. Diese werden dazu gesondert eingeladen. Zeigen Sie Ihr Mitgefühl durch Ihre Anwesenheit.

Gerne gedenken wir auch Verstorbenen anderer Kirchengemeinden, wenn es den Angehörigen nicht möglich ist, dort an der Gedenkfeier teilzunehmen, und sie deshalb hier im Gottesdienst für ihre Lieben beten wollen. Dazu erbitten wir einen schriftlichen Hinweis, damit wir sie nennen und ebenfalls ein Licht für sie entzünden können.

1. Advent

Gottesdienst und Eintopfessen

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr
Friedenskirche

Zum 1. Advent am 30. November laden wir euch herzlich ein zum etwas anderen Gottesdienst. Gottes Liebe wird spürbar für Große und Kleine und erfahrbar mit Verstand, Gefühl und Geschmack. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Eintopfessen statt, bei dem Spenden für Brot für die Welt gesammelt werden.

Wenn du den Gottesdienst mitgestalten willst, komm am **Montag, den 17. November, um 19.00 Uhr** ins Gemeindehaus.



Mitmachen ist gefragt

Werkstattgottesdienst am 15. November

„So etwas müssten wir öfter machen!“ haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden der letzten Jahre nach ihrem Vorstellungsgottesdienst gesagt, den sie selbst vorbereitet haben. Und auch die Mitglieder des Kirchenvorstands waren begeistert, als wir auf der Klausurtagung einen sogenannten Werkstattgottesdienst erst gemeinsam vorbereiteten und dann feierten.

Was ist nun ein Werkstattgottesdienst?

Ein Werkstattgottesdienst besteht aus zwei Teilen. Der erste Teil ist die gemeinsame Vorbereitung. Material, wie Bibeln, Gesangbücher, Texte, Gebetsvorlagen, Bilder, kreative Materialien stehen bereit. In verschiedenen Arbeitsgruppen wird ein Gottesdienstablauf erarbeitet, der Raum gestaltet, Gebete formuliert, ein Verkündigungsteil mit Geschichten, Erfahrungsberichten, einer biblischen Auslegung erstellt, Lieder werden ausgesucht und eingeübt. Vielleicht gibt es eine Bildbetrachtung. Der gemeinsame Prozess ist wichtig.

Nach zweieinhalb Stunden feiern wir dann den gemeinsamen erarbeiteten Gottesdienst. Der kann sehr anders sein als

der gewohnte Sonntagsgottesdienst. Auf jeden Fall ist er ein tiefes Erlebnis, das kann ich aus Erfahrung sagen.

Dies wollen wir am **Samstag, 15. November, ab 14.30 Uhr** im Gemeindesaal der Friedenskirche einmal durchführen. Ob der Gottesdienst dann im Gemeindesaal oder in der Kirche stattfindet, entscheidet sich im Prozess. Festgelegt haben wir im Kirchenvorstand diesmal das Thema: Es lautet **„Barmherzige Samariter“**.

Alles andere wird sich ergeben. Zwischen 14.30 und 17.00 Uhr ist die Vorbereitungszeit, ab 17.00 Uhr feiern wir dann den Gottesdienst.

Herzliche Einladung zum aktiven Mitfeiern!



Bild: Friedbert Simon in Pfarrbrüderservice.de

Wir verstehen uns doch?

Vom Verstehen und Nicht-Verstehen

Dienstag, 11. November, 14.30 Uhr

Gemeindesaal der Friedenskirche
Mit Pfarrer Dr. Emmanuel Kileo (Tansania),
Studienleiter für Antirassismus und Dialog im
Referat Bildung Global, Mission EineWelt, Centrum
für Partnerschaft, Entwicklung und Mission der
Evang.-Lutherischen Kirche in Bayern

Kein Verstehen ohne Kommunikation und Austausch. Das ist allen klar. Doch wie kann diese Begegnung so gelingen, dass sie das Miteinander stärkt? Gibt es Regeln? Kann man gelingende Kommunikation lernen? Welche Hilfen gibt es, um positives Verhalten einzuüben? Was tun, wenn es einmal schiefgeht? Oder ist das Missverständnis die Regel und Verstehen die Ausnahme?

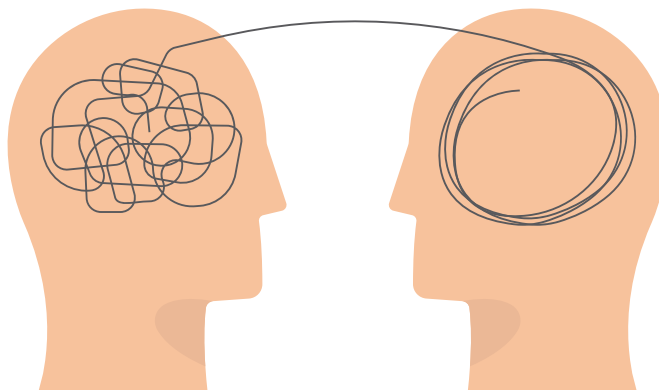
Wir denken nach über typische Fallen, in die wir allzu leicht tappen. Wir suchen Auswege und freuen uns, wenn Verstehen gelingt. In seinem Vortrag bringt Pfarrer Kileo interkulturelle Perspektiven ein und regt an zu einem Gespräch.



Pfarrer Dr. Emmanuel Kileo

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen des Seniorentreffs der Friedenskirche, ist aber für alle Interessierten offen.

Auf Ihr Kommen freuen sich
Pfarrer Jens Porep und das Team des Seniorentreffs
der Friedenskirche



Proben fürs Krippenspiel

Liebe Kinder,

Ende des Monats ist bereits der 1. Advent, das bedeutet: Das Weihnachtsfest 2025 steht schon bald vor der Tür. Deshalb wollen wir mit den Proben für das Krippenspiel beginnen.

Hast auch du Lust, beim diesjährigen Krippenspiel der Friedenskirche mitzuwirken? Dann bitte deine Eltern, bis spätestens 16. November im Pfarramt anzurufen (Telefon 0981 61996), um dich anzumelden, und komm am Freitag, den 21. November, um 16.00 Uhr in die Friedenskirche.

Du möchtest gerne mitspielen, traust dich aber nicht, einen Text zu sprechen? Auch dann kannst du dich anmelden, wir haben immer Nebenrollen ohne Text, die aber auch wichtig sind.



Folgende Probentermine sind geplant (Änderungen vorbehalten):

- 21.11. ab 16 Uhr erstes Treffen und Rollenvergabe
- 22.11. ab 14 Uhr erster Durchlauf mit Text
- 28.11. ab 16 Uhr
- 5.12. ab 16 Uhr
- 12.12. ab 16 Uhr
- 13.12. ab 14 Uhr
- 19.12. ab 16 Uhr
- 23.12. ab 17 Uhr Generalprobe

Außerdem noch bei Bedarf:

- 20.12. ab 14 Uhr
- 24.12. ab 11 Uhr

Die Probentermine sind für 1,5 bis 2 Stunden geplant.

Das Krippenspiel wird an Heiligabend im Familiengottesdienst um 16.00 Uhr aufgeführt.

Auf dich freuen sich
Belinda und Sibylle Gaisser
und Pfarrer Jens Porep

„Wie Sankt Martin will ich werden ...“

Der Herbst ist in den Kindergarten eingekehrt, und wie jedes Jahr steht so auch bald unser Laternenfest an. Passend zu unserem Jahresthema „Kunterbunt durch das Jubiläumsjahr“ werden kunterbunte Laternen gebastelt und schöne Lieder für den Umzug geübt.

Wichtig ist uns auch, den Kindern die Geschichte von Sankt Martin dabei näherzubringen. Mit Bilderbuch und Geschichten lernen wir, wie schön es ist, mit anderen zu teilen.

Viele Grüße von Ihrem Team
aus dem Kindergarten Türkenstraße



Wie Sankt Martin will ich werden

Text & Musik: Daniela Dicker
Alle Rechte bei der Autorin

Wie Sankt Mar-tin will ich wer-den, wie Sankt Mar-tin möcht' ich sein.

And'-ren Gu - tes tun auf Er - den: Da - für bin ich nicht zu klein.
Licht für vie - le sein auf Er - den:
Tei - len, was ich hab' auf Er - den:
Lie - be schen-ken hier auf Er - den:
USW....

Unsere Kirchengemeinde hat jetzt eine App!

In der neuen Kirchen-App Churchpool werdet ihr ab sofort per Push-Benachrichtigung mit Neuigkeiten aus unserer Gemeinde versorgt, könnt miteinander ins Gespräch kommen, in euren Gruppen (z.B. Chor, Konfis, Friekis ...) euch untereinander austauschen, eigene Gruppen erstellen und unserem Team z.B. eure Ideen über die Bibelstelle für die Predigt wissen lassen. Es gibt außerdem einen Veranstaltungskalender, einen täglichen Impuls, unseren digitalen Pfarrbrief u.v.m.

Und das alles datenschutzkonform, werbefrei und für euch absolut kostenlos! Niemand sieht eure Telefonnummer oder sonstige Informationen über euch, die ihr nicht teilen möchtet. Nur euer Name ist für andere sichtbar – und falls ihr möchtet und es einrichtet: ein Profilbild und eine kurze Beschreibung.

Über unsere Gemeinde hinaus könnt ihr auch nach Nachbargemeinden suchen und euch informieren. Churchpool ermöglicht so nicht nur die Vernetzung von Mitgliedern in der eigenen Gemeinde, sondern auch darüber hinaus.

Neugierig geworden? Dann einfach Churchpool im Apple App Store oder Google Play Store herunterladen, in der App registrieren, unsere Gemeinde suchen und beitreten!

Im Sinne der Schöpfungsbewahrung, ist Churchpool nachhaltig und nutzt Server mit 100 % Ökostrom. Wir freuen uns auf euch!



In fünf einfachen Schritten zur App und unseren Gruppen:

- Churchpool-App kostenlos herunterladen
- in der App registrieren
- Gemeinde Friedenskirche Ansbach suchen
- unserer Gemeinde in der App beitreten
- auf unserem Gemeindeprofil über den Menüpunkt „Gruppen“ unsere Gruppen finden und beitreten.

Lade Churchpool im
App Store



Lade Churchpool im
Google Play Store



November

Samstag, 1. November

18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation*

Sonntag, 2. November

10.30 Uhr Der etwas andere Gottesdienst,
parallel dazu Kindergottesdienst

Montag, 3. November

18.00 Uhr Gospelchor The Voice of Joy

Dienstag, 4. November

19.15 Uhr Kirchenchorprobe

Samstag, 8. November

15.00 Uhr Meditation & Malen

Sonntag, 9. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem
Kirchenkaffee, parallel dazu Kindergottesdienst

Montag, 10. November

18.00 Uhr Gospelchor The Voice of Joy

Dienstag, 11. November

14.30 Uhr Seniorentreff
17.00 Uhr Andacht und Laternenumzug
19.15 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 13. November

19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

Samstag, 15. November

14.30 Uhr Vorbereitung Werkstattgottesdienst
17.00 Uhr Werkstattgottesdienst
18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation*

Sonntag, 16. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, parallel dazu
Kindergottesdienst

Montag, 17. November

18.00 Uhr Gospelchor The Voice of Joy
19.00 Uhr Vorbereitung etwas anderer Gottesdienst

Dienstag, 18. November

19.15 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 19. November, Buß- und Bettag

19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Abendmahl
in der Evangelisch-methodistischen Kirche Ansbach

Sonntag, 23. November, Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken an die
Verstorbenen, parallel dazu Kindergottesdienst

Montag, 24. November

18.00 Uhr Gospelchor The Voice of Joy

Dienstag, 25. November

19.15 Uhr Kirchenchorprobe

Sonntag, 30. November, 1. Advent

10.30 Uhr Der etwas andere Gottesdienst
mit anschließendem Eintopfessen zugunsten von
„Brot für die Welt“, parallel dazu Kindergottesdienst

* Bitte vor der ersten Teilnahme Brigitte Zender
kontaktieren (Telefon 0981 64726).

Gruppen und Kreise

Angeleitete Schweigemediation

Brigitte Zender, Telefon 0981 64726

Chorprobe Les Ambassadeurs pour Christ

Jeden Freitag von 19.00 bis 20.30 Uhr

Gospelchor The Voice of Joy

Leitung: Anna Andreeva, Telefon 0162 9374695
jeden Montag von 18.00 bis 19.30 Uhr

Die Friekis

Ansprechpartner: Pfarrer Max Schnurrenberger
Telefon 0981 46089-602
E-Mail max.schnurrenberger@elkb.de

Hauskreis Internationale Gemeinde

Jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.30 Uhr

Kirchenchor

Leitung: Ludwig Lammel, Telefon 0981 88144

Meditation und Malen

Anmeldung erforderlich!

Ansprechpartner:

Gisela Feuerer, Telefon 09868 1001

E-Mail gisela@yellowcabcar.de

Günter Klößinger, Telefon 09829 932550

Gabenkasse

Spendenkonto der Friedenskirche:

Sparkasse Ansbach

IBAN DE07 7655 0000 0090 2588 64

BIC BYLADEM1ANS

Adressen

Pfarrer Jens Porep

Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach

Telefon Pfarramt 0981 61996

Pfarrer z.A. Max Schnurrenberger

Telefon 0981 46089-602

max.schnurrenberger@elkb.de

Pfarramtsbüro Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach

Bürozeiten:

Dienstag und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 0981 61996, Fax 0981 4608127

(Sekretärin Kerstin Herzog)

pfarramt.friedenskirche.an@elkb.de

www.ansbach-friedenskirche.de

Kirchenvorstand

Vorsitz: Pfarrer Jens Porep, Telefon 0981 61996

Stellvertreter: Jürgen Herrmann, Telefon 0981 4606073

Vertrauensfrau: Kerstin Herzog, Telefon 0177 7840452

Kirchnerinnen Johanna Burger, Sonja Rost

Hausmeister Michael Bayer

Kindergarten Türkenstraße 38, 91522 Ansbach

(Leitung: Ursula Berger, Telefon 0981 62661)

Kindertagesstätte „Dombachknirpse“

Thomasstraße 14, 91522 Ansbach

(Leitung: Sonja Schalk, Telefon 0981 661231)

Seelsorge am Bezirksklinikum Ansbach

PfarrerIn Susanne Marquardt, Bezirksklinikum Ansbach

Feuchtwanger Straße 38, 91522 Ansbach

Telefon 0981 4653-2470

Seelsorgebereitschaft der evangelischen Kirche

in Ansbach, Telefon 0981 9775555

Telefonseelsorge (gebührenfrei)

Telefon 0800 1110111 oder 0800 1110222

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Jens Porep

Satz und Layout: Dieter Stockert & Eva Mangels

Auflage: 1600 Exemplare

Nächster Redaktionsschluss: 10. November 2025